

Orangene Neocaridina

Herkunft: Frank Kulich, FRAKU-Aquaristik

Neocaridina cf. heteropoda

August 2010



Bemerkungen: Untersucht wurden je ein männliches und weibliches Exemplar. Die Tiere stammen aus einer Zuchtgruppe. Nach Züchterrauskunft sind die orangenen Tiere innerhalb einer Zuchtgruppe von „Sakura“- Garnelen aufgetreten, die Färbung vererbt sich fest.

Das untersuchte weibliche Tier war kräftig orange, das kleine männliche etwas schwächer gefärbt. Ein ebenfalls übersandtes Jungtier war gleichfalls orange gefärbt.

Anhand des männlichen Tieres konnte zweifelsfrei die Zugehörigkeit zur Gattung *Neocaridina* festgestellt werden. Die Endopoden der 1. Pleopoden sind deutlich rund und haben die Proportionen von *N. heteropoda* und *N. denticulata*. Am dritten Schreitbeinpaar ist deutlich ein Geschlechtsdimorphismus festzustellen, die Dactyli der dritten Beinpaar zeigen jeweils eine deutliche Doppelkrallen. Auch in den übrigen Proportionen sind deutliche Übereinstimmungen mit den beiden genannten Arten deutlich. Eine deutliche Ausnahme bildet hier nur die Rostrumlänge, welche beim männlichen Tier nur bis zum Anfang des 2., beim weiblichen Tier bis zum Ende des 2. Antennenbassissegmentes reicht. Bei *N. denticulata+heteropoda* liegt die Länge vom Ende des 3. Segmentes bis darüber. Beide Exemplare zeigten einige Deformationen, beim weiblichen Tier insbesondere an der merkwürdigen Rostrumbezeichnung (Foto) und den extrem kurzen distalen Dornen am Telsonrand, beim männlichen Tier an der Uropodenfalte (11/6) und den verkürzten vorletzten distalen Dornen am Telson.

Beide trugen einen deutlichen Dorn am Pterygostomialwinkel an der vorderen Carapaxkante.

In den Eingeweiden des weiblichen Exemplares waren kleine orangene Oleate enthalten. Diese dienen auch der Speicherung von Energiereserven. Ein direkter Zusammenhang mit dem angebotenen Futter scheint nicht zu bestehen.

Zusammenfassend dürften die untersuchten Tiere als *Neocaridina cf. heteropoda* zu bezeichnen sein. Einerseits ist der Status von *N. heteropoda*, *N. denticulata* und *N. davidi* umstritten und bedarf einer dringenden Revision.

Andererseits bestehen Unterschiede in der Rostrumlänge. Dies kann auf eine frühere Kreuzung mit einer anderen *Neocaridina* oder als Ausleseergebnis der relativ kleinen Stämme in der Aquaristik zurückzuführen sein.

Ermittelte Daten:

Datum	August 10	August 10								
Herkunft	Nachzucht Conny Seibt		Neocaridina denticulata denticulata (de Haan, 1849)	Neocaridina denticulata (de Haan, 1849)	Neocaridina heteropoda koreana Kubo, 1938	Neocaridina ishigakiensis (Fujino & Shokita, 1975)	Neocaridina keunbaei (Kim, 1976)	Neocaridina palmata bosensis Cai, 1996	Neocaridina palmata luodianica Liang, 2004	Neocaridina heteropoda heteropoda Liang, 2002
Exemplare			Liang	Bouvier						
Geschlecht	m	w								
Rostrumlänge	Anfang AB2	Ende AB2	Ende > AB3	Ende AB3	Ende > AB3	Mitte AB2	Anfang AB2	Mitte AB1-2	Anfang AB2	Ende > AB3
Rostrumformel	1+14/5	2+3+1+2/5								
Stylocerit/AB1	0,71	0,75								
PW	Dorn	Dorn	x	x	x	x	x	o/x	x	x
carpus P1 L/B	1,5	1,8								
chela P1 L/B	2,3	2,4								
D/P P1	1,1	1,2								
carpus P2 L/B	4,8	4,6								
chela P2 L/B	2,9	3,3								
D/P P2	1,5	1,3								
D/p P3	2,6	3,0	2,4-3,0	2,5-3,33	2,6	3,4-4,2	2,6	2,4-2,9	2,6	2,5-2,7
Dornen DactylusP3	5+2+ED	6+2+ED	8-10	6-9	6-8	5-6	7-9	5-6	6-8	9-11
D/p P5	2,5	2,3	2,0-2,6	3,0-3,1	2,7	3,1-3,3	2,9	3,5-4,4	2,7	2,6-3,2
Dornen DactylusP5	48+ED	66+ED	45-70	50-60	50-59	25-46	49-57	38-50	47-52	70-76
Epipoden	1-4	1-4								
Telson dorsal	3P	2/3								
Telson distal	5P, vorletzte kurz	5P, sehr kurz								
Mittelzahn	o	o								
Uropodenfalte	11/6	14/15	11-15	10-21	10-12	19-20	11-13	12-16	12-14	10-14
PL1 ai	rund		rund	rund	lang	rund	rund	rund	rund	rund
Proportion PL1	1,2		1,2-1,5	1,7	1,8-1,9	1,5	1,5	1,5-2,1	1,5-1,6	1,2-1,3
R/C	0,47	0,54								
AP/C	0,72	0,67								

Andreas Karge, 29.10.2010

Update 30.08.2010

Fotos



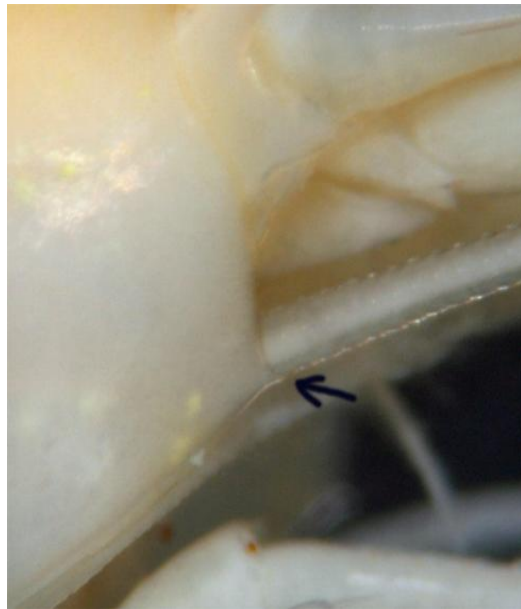
Rostrum W



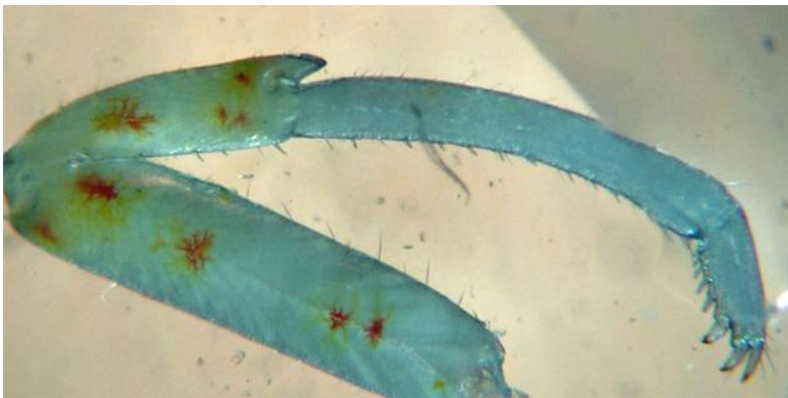
Rostrum M



Endopoden der 1. Pleopoden mit kleinem Ai M

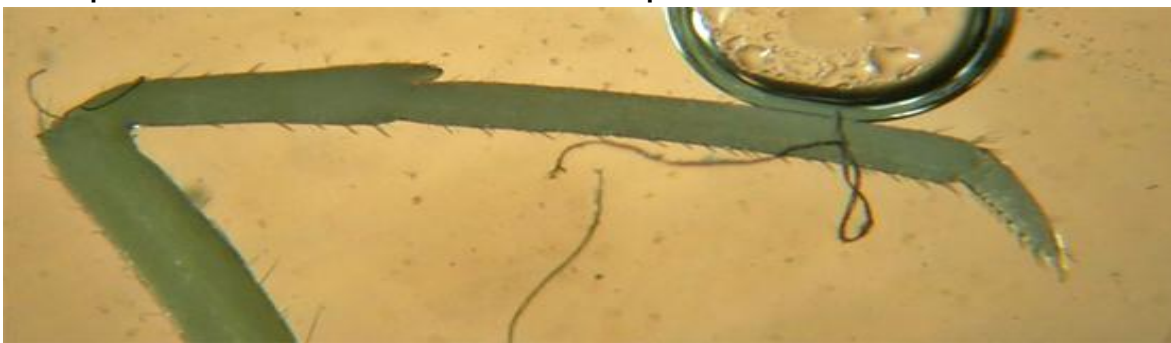


deutlicher Dorn am PW W



3. Beinpaar M

Telson und Uropodenfalten



3. Beinpaar W



Öltröpfchen aus den inneren Organen W